

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Friedrich Heinrich Wilhelm Martini der Arzneygelahrtheit
Doktors und approbirten Practici zu Berlin, der
Römisch-Kayserlichen Akademie der Naturforscher, ...
allgemeine Geschichte der Natur in ...**

mit vielen Kupfern nach Bomarischer Einrichtung

Von Bla bis Bog - Mit 66 Oktav-Kupfern

Martini, Friedrich Heinrich Wilhelm

Berlin, 1789

Illustration: Chrysomela; Blatkäfer.

urn:nbn:de:gbv:45:1-11120

Tab. 290.

Chrysomela.	Blätkäfer.	F. 9. Cerambyoides.	F. 12. Mordagora.	F. 15. elongata.	S. 175.
		- 10. Sulphurea.	- 13. gigantea.		
		- 11. Murina.	- 14. gibbosa.		

Fig. 9



F. 11



F. 10.



F. 12



F. 13.



F. 14.



F. 15.



H. J. Pinneruph Sc.
Nat. Lax. VIII. B.



Blatternatter, *Coluber guttatus*. S. unter Natter.

Blatterschild, *Cassida bipustulata*. S. unter Schildkäfer.

Blattersteine, Pockensteine, Variolithen, *Lithothomus variolitus* Wall. werden Steinspiele mit ebenen oder etwas erhabenen Flecken genannt, die davon mit der Haut eines neuerlich von den Pocken befreieten Menschen einige Aehnlichkeit haben. Am öftersten findet man sie unter den Puddingsteinarten. S. oben Bildsteine, Blattersteine. (G.)

Blattens, Platteiß, *Pleuronectes*. S. Schollen.

Blattsledermaus. S. Sledermaus.

Blatti. S. Wurzelbaum.

Blattkäfer, *Chrysomela* i). Eine sehr weitläufige Käfergattung, die auch sonst unter den Namen Goldhähnchen bekannt ist; schlechter sind die Namen Mayenkäfer, Goldfliege, Goldschmidt; auch werden einige Arten oft mit den Kokzinellen verwechselt. Im französischen heißen sie *Chrysomele*; holl. *Gout-haanjes*, *gouden-Engeltjes*. Alle diese Namen spielen auf die Goldfarbe an, womit viele dieser Käfer geziert sind; so wie der Name Blattkäfer sagen solle, daß sie sowohl, als ihre Larven meistens auf Blättern gefunden werden, und davon leben. Sie sind größtentheils nur klein, und unterscheiden sich durch folgende Kennzeichen.

Die Fühlhörner sind fadenförmig, am Ende etwas dicker, und nicht so lang, wie der ganze Käfer.

Der

i) *Linn. S. N. 586. genus 199. Faun. Su. 160. Fabric. S. E. 94. Spec. Inf. 116. Degeer Tom. IV. p. 285. Bomare Dict. III. p. 157. Geoffr. I. 231. Scop. Ent. 68. Suls zers Besch. 32.*